

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09240014
Kreis	Mittelsachsen
Gemeinde	Niederwiesa
Anschrift	Talstraße -
Gem. * Fl-stck. * Flur	Niederwiesa * 444/5
Bauwerksname	Viadukt Niederwiesa; Eisenbahnstrecke Roßwein–Niederwiesa; Striegistalbahn

Kurzcharakteristik

Eisenbahnviadukt; Bogenbrücke mit neun Öffnungen über die Talstraße der Eisenbahnstrecke Roßwein–Niederwiesa (6620; sä. RW; Striegistalbahn) von technikgeschichtlicher, ortsgeschichtlicher sowie ortsbildprägender Bedeutung.

Denkmaltext

Bogenbrücke, Eisenbahnüberführung über die Talstraße, 1867 bis 1868 erbaut. Die Brücke gehört zur Eisenbahnstrecke Roßwein–Niederwiesa.

Hau- und Bruchsteinmauerwerk, weite Stichbögen, kräftige, rechteckige, schmucklose Pfeiler, 181 m Gesamtlänge, Höhe über Grund 19,30 m, Breite 4,60 m.

Für die Entstehungszeit typische Eisenbahnbrücke von technikgeschichtlicher, ortsgeschichtlicher sowie ortsbildprägender Bedeutung.

LfD/2011

Datierung	1867 (Viadukt)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	LXIX/54/2
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Wündrich, Andreas
Beschreibung	Eisenbahnviadukt



Fotonummer	F 09240014 A
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Klaus, Stephan
Beschreibung	Eisenbahnviadukt



Fotonummer	F 09240014 B
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Klaus, Stephan
Beschreibung	Eisenbahnviadukt



Fotonummer	F 09240014 C
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Klaus, Stephan
Beschreibung	Eisenbahnviadukt



Fotonummer	F 09240014 D
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Klaus, Stephan
Beschreibung	Eisenbahnviadukt



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

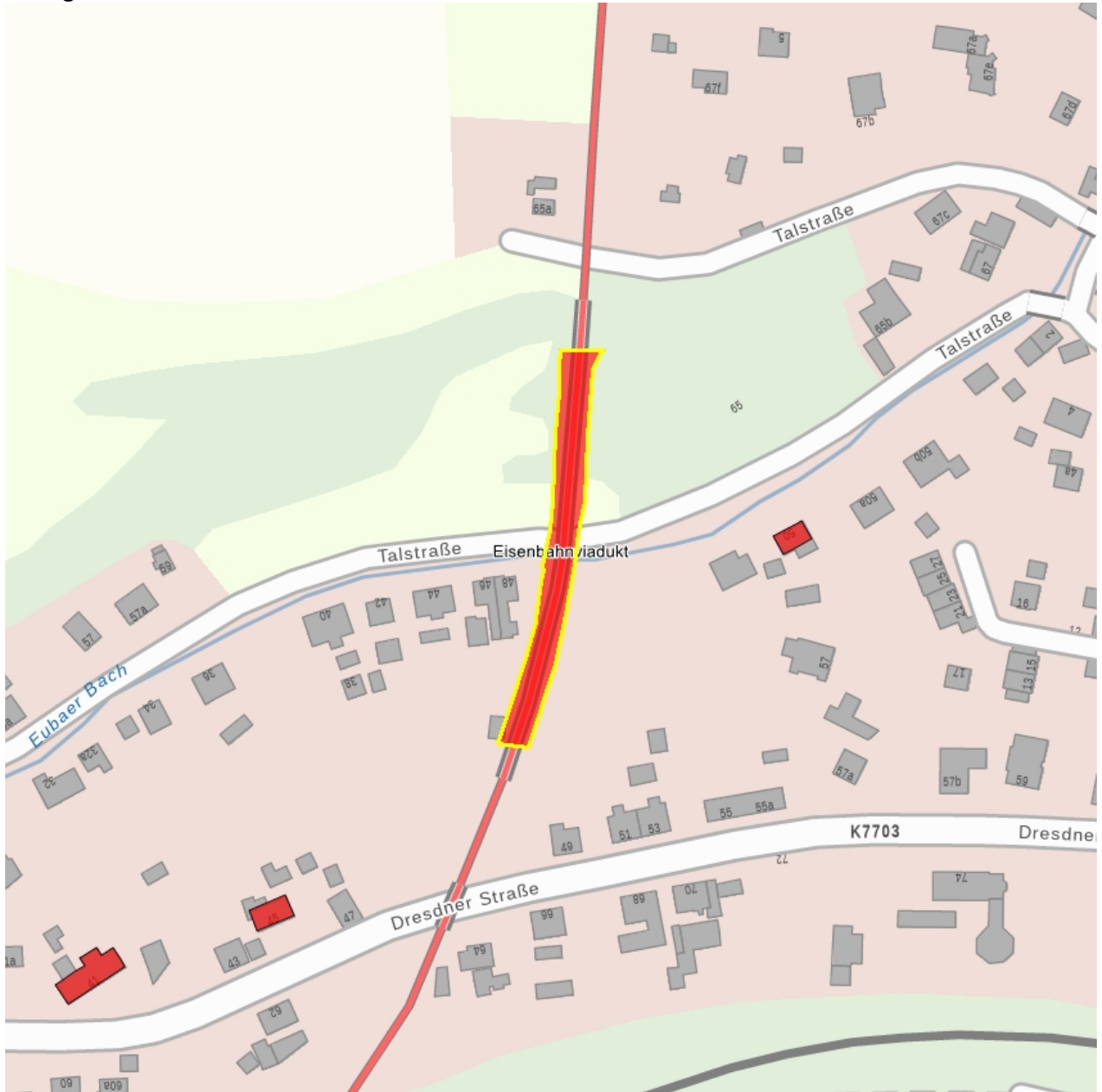
F 09240014 E
2017
Peker, Franziska
Eisenbahnviadukt



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09240014
2017
Peker, Franziska
Eisenbahnviadukt

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

